Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 03. August 2011 um 23:12 Uhr

Entwarnung vom Regional-Airport bei Paderborn-Lippstadt

Warum nicht gleich so? Fluglotsenstreik am späten Abend abgesagt - "Rücksicht auf die Urlauber"

Paderborn (wbn). Nun doch aus Rücksicht auf die Urlauber. Die Fluglotsen geben erst einmal klein bei. Die Passagiere am Paderborn-Lippstadt Airport können aufatmen: Der für diesen Donnerstag geplante Streik der Fluglotsen findet nicht statt.

Die Gewerkschaft sagte heute Abend gegen 21.00 Uhr den Arbeitskampf ab - und kam damit einer Gerichtsentscheidung zuvor. Das gab die Gewerkschaft der Lotsen überraschend bekannt. Zur Begründung hieß es, dies geschehe aus Rücksicht auf die Passagiere, da eine Entscheidung des Hessischen Landesarbeitsgerichts über den Streik erst für die Nacht zu erwarten gewesen sei. Weder Passagiere noch Flughäfen oder Airlines sollten im Ungewissen gelassen werden, sagte ein Verhandlungsführer am Mittwochabend. So das offizielle Statement der Gewerkschaft der Flugsicherung - GdF -, das am Abend per Eilmeldung verschickt worden ist.

Fortsetzung von Seite 1

„Wir gehen jetzt am Paderborn-Lippstadt Airport erst einmal davon aus, dass die Flüge planmäßig abgefertigt werden können. Um 5.00 Uhr werden insgesamt vier Maschinen (zwei Maschinen nach Palma de Mallorca, eine nach Hurghada und eine weitere nach Antalya) abheben“, ließ sich Flughafensprecherin Elke Rawisch de Terán in einer Mitteilung für die Weserbergland-Nachrichten.de vernehmen. Weiter hieß es: „In der angedachten Streikphase zwischen 06.00 Uhr bis 12.00 Uhr wären am Paderborner Airport 10 Flüge und rund 1500 Passagieren betroffen gewesen, die jetzt zum Glück aufatmen und in ihren wohlverdienten Urlaub fliegen können.“